

Schöpfungsimpuls

Kartoffelbrief – Mai 2021

Staunen über die alltäglichen Wunder

Nun endlich ist es warm genug und die Kartoffeln können in den Boden. Ob es Ihnen da geht wie mir? Jeden Morgen schaue ich nach, ob über Nacht der erste Trieb durch den Boden gestoßen ist. Und nicht nur bei den Kartoffeln ist das so, auch bei allen anderen Saaten. Dabei weiß ich doch, dass ich mit all meiner Mühe und Ungeduld kein Saatkorn, und keine Knolle dazu bringen kann, auszutreiben und keine Knospe dazu, sich zu öffnen. Dass sie es trotzdem tun, wachsen, blühen und heranreifen, ist das immer neue Wunder, das staunen lässt.

Und zu staunen lehrt uns der Mai in ganz besonderer Weise. Jeden Tag gibt es etwas Neues zu entdecken, Kleinigkeiten, die uns freuen, weil sie vielleicht „normal“, aber keineswegs selbstverständlich sind, wie z.B. ein Tautropfen auf den Frauenmantelblatt oder die Hummel auf der Löwenzahnblüte.

Wer staunt, sieht vieles mit anderen Augen. Wer staunt, geht achtsam mit den Dingen um und setzt sich dafür ein, Pflanzen, Tiere und Lebensräume zu schützen, damit unsere Erde noch lange ein Planet bleibt, der Leben in seiner bunten Vielfalt ermöglicht.

Und wer staunt, der dankt und lobt den Schöpfer. Franziskus hat das in seinem wundervollen Sonnengesang getan. Aber auch schon die Psalmen sind voll solchen staunenden Lobes, z.B. Psalm 104. Und Jesus Sirach, ein alttestamentlicher Weiser widmet fast zwei Kapitel dem Aufzählen der Wunder Gottes. Nur einige Verse will ich hier zitieren und lade Sie dazu ein, auch eigene staunenswerte Entdeckungen aufzuzählen.

„Voll Anmut sind all seine Werke bis zum kleinsten Funken und zur flüchtigen Erscheinung. Jedes Ding ist vom anderen verschieden und keines von denen, die er schuf ist entbehrlich.

Wir wollen ihn lobpreisen, ergründen können wir ihn nicht. Er ist ja viel größer als all seine Werke.“ (Sir.42,15;24; 43,28).

„Herr, mein Gott, wie groß bist du!“ „Du hüllst dich in Licht, wie in ein Kleid“... „Du lässt Quellen hervorsprudeln in den Tälern, sie eilen zwischen den Bergen dahin“ ...

Du lässt Gras wachsen für das Vieh, auch Pflanzen für den Menschen, die er anbaut...“

„Herr, wie zahlreich sind deine Werke. Mit Weisheit hast du sie alle gemacht. Die Erde ist voll von deinen Geschöpfen“ (aus Ps 104).

Sr. Christa Weinrich OSB (Ordo Sancti Benedicti)

Die Kartoffelaktion 2021 ist eine Gemeinschaftsaktion von



ERZBISTUM KÖLN

Diözese
ROTHENBURG-
STUTTGART



Evangelische
Kirche der Pfalz
PROTESTANTISCHE LANDESKIRCHE

BISTUM
SPEYER